

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Andreas Manitius über seine Reise nach Amsterdam und England.

Manitius, Johann Andreas

01.07.1734-31.12.1734

20. Juli 1734

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159403

5. Rotterdamme d. 20. Julii 1734. Gröswärde mit Juleid.

Ich bin glücklich in Rotterdam angekommen, und
über dem Morde der einen Jüden der heiligen und, der
die heiligen nach und die heilige Jüden, und die
nicht mehr, die Missethater der die heilige und die
der heiligen Jüden. Ich bin glücklich in Rotterdam
angekommen, und die heilige Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
und die heilige Jüden der die heilige und die

Damit ist die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die

Mein Gohelst ging so gleich mit mir die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die
Jüden der die heilige und die Jüden der die heilige
und die heilige Jüden der die heilige und die

§ Rotterdam bij Delphé d. 21. Juli 1754. pag. d. 4 Jul. 1735

Und ich habe dich von beris mit Mofete al har Sinai
Gurde haben wollen, du sie dich bescheiden sollen. Der
also wurde du punct abge; als an dem Glorieu Fort
sagte er; der Glorieu aber wurde es bald, und die Worte
sich Glorieu Turey zu dit mit. Und auch Gopfuchel und
unre Gop. wurde er fallen. So wüßte ich nicht den Mon
den die wüßte zu sag, und die Worte der unimere Gop. die
Jorch deah. So wüßte der nicht die sie ein gaten
Kupfer und Ling aus gemacht. Ab, sollen aber die in
150. Jahre der Lage, Portugiesen sind sie ein wenig und
haben seine Dfute, aber die Dfute, aber, sie sie
wüßte abge, haben eine Dfute Dfute.

4 H. 21. Juli.

[illegible]